



Donnerstag 19.02. bis Mittwoch 25.02.



Die Stimme von Hind Rajab

Tunesien, Frankreich, USA 2025
89 Minuten
ab 12 Jahren
Regie: Kaouther Ben Hania
Mit: Motaz Malhees, Saja Kilani, Amer Hlehel

Am 29. Januar 2024 erreicht die Mitarbeitenden des Palästinensischen Roten Halbmonds ein Notruf aus Gaza: Ein Auto, in dem die sechsjährige Hind Rajab eingeschlossen ist und um Hilfe fleht, steht unter Beschuss.

Während die Mitarbeitenden versuchen, das Mädchen in der Leitung zu halten, unternehmen sie alles, um sie zu retten.

DIE STIMME VON HIND RAJAB verwebt die Original-Tonaufnahmen des Roten Halbmonds vom 29. Januar 2024 mit gespielten Szenen und rekonstruiert den verzweiferten Rettungsversuch.

DO FR SA SO MO DI MI 20:00



Familienfilm - Sa/So, 07./08.02. - 15 Uhr

Einlass 14:30 Uhr - Beginn 15:00 Uhr



Checker Tobi 3

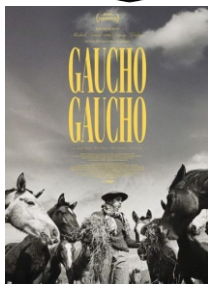
Deutschland 2025
98 Minuten
ab 0 Jahren / ohne Altersbeschränkung
Regie: Marcus H. Rosenmüller
Mit: Florian Brückner, Maximilian Schaftroth, Gisela Schneeberger

Beim Aufräumen des Kellers entdeckt Tobi eine alte Videoaufnahme: Der achtjährige Tobi moderiert darin eine selbst erfundene Show und stellt seine allererste "Checker-Frage": Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich? Doch die Antwort darauf hat Tobi wieder vergessen. Er begibt sich auf Spurensuche, die ihn nach Madagaskar, nach Spitzbergen und nach Mexiko führt. Erst als er erkennt, was alle Böden verbindet und was das mit uns zu tun hat, findet er die Antwort auf die Frage.



Matinée - Sonntag, 15.02. - 11 Uhr

Einlass: 10:30 Uhr - Beginn 11:00 Uhr
- Wiederholung wegen Projektorausfall -



Gauchos Gauchos

USA, Argentinien 2024
84 Minuten
ab 0 Jahren / ohne Altersbeschränkung
Regie: Michael Dweck, Gregory Kershaw
Mit: Guada Gonza, Tati Gonza, Jony Avalos
Dokumentarfilm

Ein Dokumentarfilm über eine Gruppe legendärer Gauchos, die jenseits der Grenzen der modernen Welt leben.

Michael Dweck und Gregory Kershaw zeigen in GAUCHO GAUCHO Geschichten von Männern und Frauen unterschiedlichen Alters und Talents, die im Angesicht des Wandels um ihre Freiheit kämpfen.

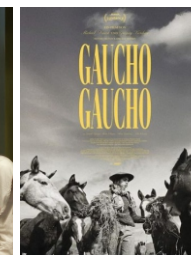


Mittenwalder Str. 14, In der Heimatbühne
Kochel am See

Tel.: 08851 / 61242 www.kinoinkochel.de



Familienfilm
07.& 08.02. - 15 Uhr



Matinée
15.02. - 11 Uhr

Programm vom
29.01.2026 bis 25.02.2026



Donnerstag 29.01. bis Mittwoch 04.02.



Song Sung Blue

USA 2025
133 Minuten
ab 12 Jahren
Regie: Craig Brewer
Mit: Hugh Jackman, Kate Hudson, Michael Imperio, Ella Anderson, King Princess, Mustafa Shakir, Hudson Hensley

Als Mike Sardina die Sängerin Claire Stengl zum ersten Mal auf der Bühne sieht, ist es sofort um ihn geschehen.

Mike, ein Vietnam-Veteran und ehemaliger Alkoholiker, jobbt als Mechaniker, doch sein Herz schlägt für die Musik, die er abends auf kleinen Bühnen spielt. In Claire erkennt er dieselbe Begeisterung.

Schnell entsteht zwischen den beiden eine tiefe Verbundenheit. Sie gründen die Neil-Diamond-Tribute-Band „Lightning & Thunder“.

Es ist der Beginn einer unvergesslichen Liebesgeschichte, die weit über die gemeinsame Leidenschaft zur Musik hinausgeht.

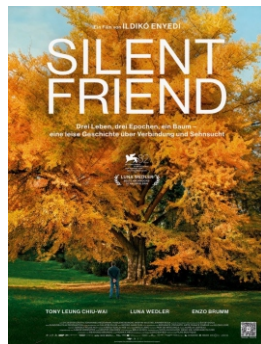
SONG SUNG BLUE ist inspiriert von wahren Begebenheiten.



DO FR SA SO MO DI MI 20:00



Donnerstag 05.02. bis Mittwoch 11.02.



Silent Friend

Deutschland, Frankreich, Ungarn 2025
147 Minuten
ab 6 Jahren
Regie: Ildikó Enyedi
Mit: Tony Leung Chiu-wai, Luna Wedler, Enzo Brumm, Sylvester Groth, Martin Wuttke, Johannes Hegemann, Rainer Bock, Marlene Burow, Yun Huang

Im Herzen des botanischen Gartens der mittelalterlichen Universitätsstadt Marburg steht ein majestätischer Ginkgobaum. Seit über hundert Jahren ist er stiller Zeuge - Beobachter leiser, tiefgreifender Veränderungen im Leben dreier Menschen.

2020 wagt ein Neurowissenschaftler aus Hongkong, der die kognitive Entwicklung von Babys erforscht, ein ungewöhnliches Experiment mit dem uralten Baum.

1972 erfährt ein junger Student eine innere Wandlung – ausgelöst durch die konzentrierte Beobachtung einer einfachen Geranie.

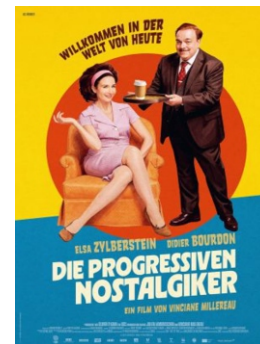
1908 folgt die erste Studentin der Universität ihrer Leidenschaft für die Fotografie und entdeckt durch das Objektiv ihrer Kamera die verborgenen Muster des Universums.

In SILENT FRIEND entfaltet sich eine berührende Geschichte über Zugehörigkeit, Wandel und die Schönheit der Sehnsucht.

DO FR SA SO MO DI MI 20:00



Donnerstag 12.02. bis Mittwoch 18.02.



Die progressiven Nostalgiker

Frankreich, Belgien 2025
103 Minuten
ab 12 Jahren
Regie: Olivier P. Kahn
Mit: Elsa Zylberstein, Didier Bourdon, Mathilde Le Borgne, Maxim Foster, Romain Cottard

Ein Familien-Idyll im Frankreich der 1950er Jahre: Michel, mittelmäßig, ist Bankangestellter und Ernährer. Seine bessere Hälfte Hélène, mit Dauerwelle, aber aufsässig, kümmert sich um Haushalt und Kinder. Das patriarchale Paradies scheint perfekt, bis ein Kurzschluss der gerade eingezogenen Waschmaschine die beiden ins Jahr 2025 katapultiert.

Plötzlich sind die Rollen neu verteilt. Während sich Hélène aller Ahnungslosigkeit zum Trotz erstaunlich gut als karriere-intensive Powerfrau schlägt, muss sich Michel als Hausmann im Smart-Home abmühen.

Doch die schöne neue Welt hat so ihre Tücken: Der virtuelle Sprachassistent ist ein sturer Bock, der Hundekot wird vom Boden aufgehoben und die eigene Tochter möchte ihre Freundin heiraten. Jetzt reicht es dem entmachteten Familienoberhaupt. Es geht zurück in die gute alte Zeit und zwar sofort!

Wenn er nur wüsste, wie man die smarte Waschmaschine auf Zeitrückreise programmiert.

DIE PROGRESSIVEN NOSTALGIKER erzählt mit rotzfrechem Humor, präzisiertem Sarkasmus und herrlicher Situationskomik.

DO FR SA SO MO DI MI 20:00